

Projekt: B 404, 3. BA, hier: Besprechung Verkehrsführung Umleitung

Gesprächsprotokoll					
Datum:	24.04.2012	Ort:	LBV SH NL HL	Gastgeber:	LBV SH NL HL
Uhrzeit:	15:00	Raum:	330		
Teilnehmer:					
Name	Behörde/Ing.-Büro	Tel.	E-Mail	Fax	
Herr Tenzer	Gemeinde Trittau	041 54/79 80-70	Thorsten.Tenzer@trittau.de	041 54/79 80-75	
Herr Zimmermann	Kreis Stormarn	045 31/86 02 18	Verkehrslenkung@kreis-stormarn.de	045 31/89 02 50	
Herr Güsmer	PD Ratzeburg	045 41/809 21 50	Verkehr.ratzeburg.pd@Polizei.landsh.de	045 41/8 09 20 09	
Herr Lork	Gemeinde Trittau	041 54/80 79 30	Bodo.Lork@Trittau.de	041 54/80 79 75	
Frau Stender	LBV SH NL HL	04 51/371-21 83	Silke.Stender@lbv-sh.landsh.de	04 51/371-21 24	
Herr Janssen	LBV SH NL HL	04 51/371-21 08	Knut.Janssen@lbv-sh.landsh.de	"-"	
Herr Hoffmann	LBV SH NL HL	04 51/371-21 62	Christian.Hoffmann@lbv-sh.landsh.de	"-"	

Gesprächsergebnis:		
Lfd. Nr.	Beschreibung	Termin
1	<p>Herr Hoffmann erläutert kurz den bisherigen Verlauf der Planung für die Baumaßnahme mit dem aktuellen Stand, dass der Beschluss vorliegt, die Ausführungsunterlagen erstellt sind bzw. noch ergänzt werden. Bereits für das Verfahren wurde die Verkehrsführung mit der Gemeinde Trittau abgestimmt, da dieses ein entscheidendes Kriterium für den Bauablauf, Bauzeit und Kosten ist.</p> <p>Inzwischen wurde ein Verkehrsgutachten zu dieser Verkehrsführung der geplanten Umleitung über die Landesstraße 93 und 94 erstellt. Dieses zeigt, dass es eine Routenführung: abschnittsw. Einbahnstraße B 404 (Richtung Süden) und Umleitung über Trittau (Richtung Norden) möglich ist. Es wird hier vorgestellt und überreicht.</p> <p>Mit einem Baubeginn ist ab ca. 2013 zu rechnen. In diesem Jahr soll das Bauwerk über den Ziegelbergweg für den folgenden Ausbau mit Überholfahrstreifen umgebaut werden.</p>	<p>Protokoll hierzu wird beigefügt</p> <p>Abb. 6,1,2 als Fazit des Gutachtens liegt bei</p>
	<p>Seitens der Gemeinde und Verkehrsaufsicht bestehen keine Bedenken. Allen Beteiligten ist bewusst, dass es sich hier um keine einfache Maßnahme handelt und es zu einer Verkehrszunahme mit evtl. Staus im Bereich der Gemeinde Trittau kommt.</p> <p>Eine zügige Bauzeit der B 404, 3. BA muss angestrebt werden.</p>	

Projekt: B 404, 3. BA, hier: Besprechung Verkehrsführung Umleitung

	<p>Der Ausbauwunsch der B 404 in der Region besteht.</p> <p>Bei evtl. Problempunkten soll kurzfristig reagiert werden. Bedarfsampeln sind anzupassen.</p> <p>Für den Knotenpunkt Großenseer Straße/Bahnhofstraße ist eine Signalisierung vorzusehen. (Hier ist der Bus für die Lage der Haltelinie entspr. zu berücksichtigen.)</p>	
	<p>Herr Tenzer informiert den Bauausschuss und die Gemeindevertretung über den aktuellen Sachstand und die geplante Umleitung über die L 93 und L 94 während der ca. 6-9monatigen Bauzeit.</p> <p>Es soll eine vorzeitige Information in einer Bürgerversammlung, an die Presse und an die Geschäftsleute erfolgen.</p> <p>VORTEILE: - die B 404 wird ausgebaut</p> <ul style="list-style-type: none"> - kürzere Bauzeit - LSA reguliert - Lkw raus, werden über eine großräumige Umleitung geführt - Polizei überwacht vermehrt 	<p>Herr Tenzer / Herr Lork</p> <p>Gemeinde Trittau und LBV SH NL HL</p>
	<p>Die Gemeinde Trittau gibt zu Bedenken, dass 2013 der KVP Gadebuscher Straße gebaut werden soll → dieses ist ein „Knackpunkt“, denn beides kann nicht gleichzeitig gebaut werden. Vorschlag: den Kreisverkehrsplatz nach hinten zu schieben.</p> <p>KVP nach vorn ziehen ist nicht möglich, da der Grunderwerb noch nicht endgültig vollzogen ist.</p> <p>Eine Abstimmung mit dem Bau der K 32 Grönwohld muss ebenfalls erfolgen.</p>	<p>Hr. Tenzer Zeitschiene KVP</p> <p>3115 z.K.</p>
	<p>Es besteht Einvernehmen bei den Anwesenden, dass das Ergebnis der Besprechung für die weitere Planung bindend ist. Herr Tenzer wird hierfür eine Entscheidung in der Gemeindevertretung herbeiführen.</p>	